

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1898-1899**

18.10.1898



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 18. Oktober 1898.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **S.** Abonnements-Vorstellung.

Antonius und Kleopatra.

Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare.

Nach Baudissins Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Kilian.
Leiter der Aufführung: Eugen Kilian.

Personen:

Kleopatra, Königin von Aegypten	Minna Höcker.
Marcus Antonius, } Octavius Caesar, } Nemilius Lepidus, } Triumvirn	{ Fritz Herz. Hugo Höcker. Heinrich Reiff.
Octavia, Caesars Schwester	Elise Hofmann.
Sertus Pompejus	Josef Mark.
Domitius Enobarbus, } Gros, } Maecenas, } Agrippa, } Thyreus, } Freunde des Antonius	{ Wilh. Wassermann. Wilhelm Beyer. Hermann Benedict. Wilhelm Kempf.
Menas, Pirat, im Dienste des Pompejus	Hans Andresen.
Alexas, } Charmion, } im Dienste der Kleopatra	{ Karl Nebe. Fritz Brehm.
Tras, } Ein ägyptischer Wahrsager	{ Maria Genter. Julie Haindl.
Ein ägyptischer Bauer	Heinrich Schilling.
Zwei Hauptleute } Ein alter Krieger } im Dienste des Antonius	{ Adolf Hallego. Emil Hunkler.
Ein Krieger im Dienste des Caesar	Bruno Schmitt.
Krieger. Diener. Matrosen. Sklaven. Sklavinnen. Volk.	Franz Börnig. Arthur Bollmair.

Ort der Handlung:

- | | |
|--|--|
| I. Akt. Alexandria. Vor Kleopatras Palast. | III. Akt. 1. Rom. Zimmer bei Caesar. |
| II. Akt. 1. Rom. Zimmer bei Caesar. | 2. Zelt des Antonius bei Actium. |
| 2. Alexandria. Kleopatras Palast. | 3. Alexandria. Kleopatras Palast. |
| 3. Rom. Zimmer bei Caesar. | IV. Akt. 1. Alexandria. Kleopatras Palast. |
| 4. Zelt des Pompejus, unweit Misenum. | 2. Vor den Mauern von Alexandria. |
| 5. Galeere des Pompejus, bei Misenum. | 3. Kleopatras Palast. |
| | V. Akt. Alexandria. Im Mausoleum. |

Ort der Handlung: circa 40—30 v. Chr.

Zu Beginn des Stücks:

Ouverture

von Mendelssohn-Bartholdy.

Musikalische Leitung: Bernhard Tittel.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

Krank: Hans Bussard.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge } I. Abt. 5 M. — P.	Sperreloge } I. Abt. 3 M. — P.	4. Rang Mitte } I. Abt. 1 M. — P.
II. " 4 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " — M. 70 P.
Parterre-Fremdenloge } I. " 3 M. 50 P.	Parterre-Logen } I. " 3 M. — P.	4. Rang Seite } I. " — M. 60 P.
II. " 3 M. — P.	II. " 2 M. 50 P.	II. " — M. 50 P.
Logen 1. Rang } I. " 4 M. — P.	2. Rang Seite } I. " 2 M. 50 P.	2. Rang Stehplatz . . . 1 M. 50 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 2 M. — P.	3. Rang Seite Stehplatz — M. 50 P.
Balkon . . . } I. " 4 M. — P.	3. Rang Mitte } I. " 2 M. — P.	4. Rang Mitte Stehplatz — M. 40 P.
II. " 3 M. 50 P.	II. " 1 M. 50 P.	4. Rang Seite Stehplatz — M. 30 P.
2. Rang Mitte } I. " 3 M. 50 P.	3. Rang Seite } I. " 1 M. 20 P.	
II. " 3 M. — P.	II. " 1 M. — P.	

Der **Vorverkauf der Eintrittskarten** zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenplan angekündigt sind, findet **bis längstens 5 Uhr Nachmittags** des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelbsten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 19. Oktober. Theater in Baden: 3. Abonnements-Vorstellung.
Beatrice und Benedict. Oper in zwei Akten. (Nach Shakespeare.) Text und Musik von Hector Berlioz.
Deutsche Uebersetzung von Richard Pohl. Die Recitative von G. zu Püllitz und Felix Mottl.

Donnerstag, den 20. Oktober. Abteilung **C** (Graue Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung.
Im weißen Rößl. Lustspiel in drei Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.